

punkt 3

Nr. 11/2025 | 12. Juni

Mobil mit dem ÖPNV



Wie DB InfraGO Signale und Weichen instand hält

Sicherheit hat oberste Priorität

S. 4/5

Foto: Kristin Lübcke



S. 6

Keyvisual: DB Regio

Immer informiert sein
Mit diesen Infokanälen behält man bei Bauarbeiten den Durchblick.



S. 7

Archivfoto: André Grotth

Neue Mitglieder gesucht
Jetzt online für den Kundenbeirat der S-Bahn Berlin bewerben.



S. 10/11

Foto: Florian Lauffer

Leckere Auszeit genießen
In Brandenburg finden sich viele Orte für ein entspanntes Picknick.

DER PROJEKTRAUM DES S-BAHN-MUSEUMS IM OSTBAHNHOF SCHLIESST



Foto: André Groth

Schnell noch mal ins S-Bahn-Museum! Der Projekt-
raum im Ostbahnhof wird geschlossen, das Museum
öffnet zum letzten Mal am Freitag, 20. Juni, seine
Türen. Von 14 bis 18 Uhr können Besucher:innen dann
in die vielfältige Geschichte der S-Bahn Berlin eintauchen.
Die Suche nach neuen Räumen für die zahlreichen

Ausstellungsstücke läuft bereits. Der Eintritt am letzten
Öffnungstag ist frei, der Verein freut sich über Spenden.
→ [s-bahn-museum.de](https://www.s-bahn-museum.de)

Bf Ostbahnhof **RE1 RE2 RE7 RE8 RB23 S3 S5 S7 S9**
(Passage zum Ausgang Koppensstraße)

AUS DEM INHALT

Eintauchen in die Geschichte der Eisenbahn

Der Lokschuppen in Pasewalk ist ein Ausflugsziel für
die ganze Familie. Der Streifzug mit der App DB Ausflug
gibt Tipps für einen unvergesslichen Tag.

..... **Seiten 8/9**

Pure Begeisterung beim Tag der offenen Tore

Auf dem Werks Gelände in Erkner erhielten Besucher:in-
nen einen Blick hinter die Kulissen. Dabei wurde ein
buntes Programm mit vielen Höhepunkten geboten.

..... **Seiten 12/13**

Tickets bei der S-Bahn Berlin gewinnen

Verlost werden Eintrittskarten für den Open-Air-Sommer
im Monbijou Theater und die Sommer-Show im Theater
am Frankfurter Tor. Viel Glück!

..... **Seite 13**

Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen

In den kommenden Wochen finden auf den Bahn-
strecken in Berlin und Brandenburg Baumaßnahmen
statt. Fahrgäste müssen mit Einschränkungen rechnen.

..... **ab Seite 14**

BAHNLEKTÜRE

Eine Nacht – und alles anders

So gemütlich hatten sich die Geschwis-
ter Hallstein (14) und Sissel (18) ihre
erste Nacht ohne die verreisten Eltern
ausgemalt. Doch alles kommt gehörig
anders: Eine fremde Familie samt
schwangerer Frau und grantelndem
Opa klopft nach einer Autopanne an die
Tür. Und mit ihnen schwappt Existen-
zielles über die Schwelle: Geburt, Tod
und das zerreißende Gefühl des ersten
Verliebtseins. Diffus wabert die

Spannung über dieser „Frühlingsnacht“ aus der Feder des
norwegischen Schriftstellers Tarjei Vesaas. Ein zutiefst
eigentümlicher Roman aus dem Jahr 1954 liegt jetzt in zart
berührender (deutscher!) Sprache vor. Fragen tun sich auf,
Antworten lassen sich nur erahnen. Fest steht, nichts und
keine:r ist so wie vor dieser Nacht im Frühling. |lk



Cover: Guggolz

INFO

Tarjei Vesaas, „Frühlingsnacht“, Verlag: Guggolz, 2025,
240 Seiten, 25 €

Fusion: An- und Abreise planen

DB Regio Nordost stellt für das Festival Sonderzüge bereit

Das Fusion Festival in Lärz (Mecklenburg-Vorpommern) lockt jährlich tausende Besucher:innen an. In diesem Jahr findet es vom 25. bis 29. Juni statt. Damit die Besucher:innen und alle anderen Reisenden, die zur Ostsee wollen, gut an ihr Ziel kommen und entspannt zurückfahren können, empfiehlt DB Regio Nordost die bereitgestellten Sonderzüge zu nutzen. Aufgrund von Bauarbeiten wird es im Nordosten zu einigen Einschränkungen kommen.

Anreise: Mittwoch (25.06.) und Donnerstag (26.06.)

- I **Sonderzüge** ab Oranienburg im Zeitraum von ca. 9–19 Uhr (diese werden in den Auskunftssystemen auch als Sonderzüge angezeigt). Es erfolgt eine separate Reisendenlenkung vor Ort.
- I Aus Richtung Norden ist der Bahnhof Neustrelitz wie gewohnt über die Züge der Linien RE5, RE50 und RE51 zu erreichen.
- I Die S-Bahn Berlin unterstützt operativ die Anreise mit der S1 nach Oranienburg.

Abreise: Sonntag (29.06.) und Montag (30.06.)

- I **Sonderzüge** ab Neustrelitz im Zeitraum von 11–21 Uhr.
- I Ein zusätzlicher Sonderzug fährt um ca. 23 Uhr als letzte Verbindung nach Berlin.
- I Verlängerung der S-Bahn Linie S8 von Birkenwerder nach Oranienburg.

Weiterer wichtiger Hinweis: Ab Dienstag, 1. Juli (3 Uhr), ist die Abreise ab Neustrelitz sowohl in Richtung Norden (SEV bis Waren/Müritz) als auch in Richtung Süden (nach Berlin) stark eingeschränkt: Der RE5 verkehrt nur bis Nassenheide (SEV ab Löwenberg). Aus diesem Grund empfiehlt DB Regio Nordost die Abreise rechtzeitig am 30. Juni anzutreten. Zur Umfahrung auf andere Linien auszuweichen wird nicht empfohlen, weil die Beförderung aufgrund begrenzter Kapazitäten nicht garantiert werden kann und es zudem weitere Baumaßnahmen gibt. Fahrgäste sollten sich dringend vor Reiseantritt in den Online-Auskünften informieren.

Besserer Zugriff auf Tickets

App DB Navigator im Kontrollzentrum des iPhones hinterlegen

Nutzer:innen von iPhones können künftig über ihr Kontrollzentrum schneller auf Tickets in der App DB Navigator zugreifen. Dafür muss im Kontrollzentrum des Smartphones einfach ein entsprechendes Steuerelement hinterlegt werden:

Schritt 1: Kontrollzentrum (ab iPhone X) öffnen, indem man von der rechten oberen Ecke nach unten wischt.

Schritt 2: Auf das kleine „+“ links oben tippen.

Schritt 3: Unten „Steuerelement hinzufügen“ antippen.

Schritt 4: In der Suchleiste nach „DB Navigator“ suchen und dann die angezeigte Schaltfläche „Ticket hinzufügen“ auswählen.

Das Steuerelement ist jetzt im Kontrollzentrum hinterlegt. Tippt man es an, öffnet sich immer das Ticket der nächsten anstehenden Reise. Nutzt man das Deutschland-Ticket und hat keine weiteren Fernverkehrstickets hinterlegt, öffnet sich automatisch das Deutschland-Ticket. → bahn.de/dbnavigator



Mehr gesicherte Fahrradstellplätze

Am Bahnhof Falkensee stehen ab sofort 151 neue Fahrradboxen zur Verfügung. Die neuen Abstellmöglichkeiten bieten Radfahrenden und Pendelnden eine wettergeschützte und diebstahlsichere Möglichkeit, ihre Fahrräder abzustellen. Das Angebot am Bahnhof Falkensee wird unter dem Namen „VBB-Radpark“ im Rahmen der VBB-Mobilstation ausgewiesen.



Foto: VBB

Gleichzeitig wurden in Berlin zwei Anlagen für gesicherte Fahrradstellplätze eröffnet. Am S-Bahnhof Hermsdorf gibt es nun 72 neue Stellplätze und am S-Bahnhof Adlershof 24. Im Herbst kommen noch 48 Stellplätze am S-Bahnhof Lichterfelde Süd hinzu.

Die Nutzung der Boxen und Stellplätze erfolgt bequem über die App „ParkYourBike“. Zum Start beginnt eine kostenlose Testphase für die Nutzer:innen. Der Testzeitraum wird in Falkensee bis zum 30. Juni 2025, in Hermsdorf und Adlershof bis 1. September 2025 andauern. Achtung: Das Buchungssystem schaltet danach automatisch in den Bezahlmodus.

Mehr Details auf → vbb.de/mobilstation

Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de
 Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)
 Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)
 LinkedIn/Xing: [VBB](https://www.linkedin.com/company/vbb)
 Digitales Magazin: impuls.vbb.de

Damit die Züge sicher unterwegs sind

Das Team von DB InfraGO wartet Signale und Weichen im Berliner S-Bahnnetz



Fotos (6): Kristin Lübcke

Im Einsatz für die Sicherheit: Signalmechaniker Sebastian Wölfer ist bei Wind und Wetter im S-Bahnnetz unterwegs, um die Technik zu warten – hier die mechanische Notbremse.

„Die Technik hier drin ist über 100 Jahre alt und funktioniert immer noch“, sagt Signalmechaniker Sebastian Wölfer von DB InfraGO und zeigt auf einen kleinen grauen Metallkasten neben den Gleisen. Die Kabel, Relais und Schaltungen steuern eine mechanische Notbremse: Fährt ein Zug an einem roten Signal vorbei, klappt eine weiße Anschlagsschiene neben dem Gleis einen Hebel am Wagen um – und das Fahrzeug legt sofort eine Vollbremsung hin. Bewegt wird die Schiene von einem Motor, den der Spezialist ebenfalls prüft. Alles im grünen Bereich!

Die alte Sicherheitstechnik wird derzeit überall im Netz der Berliner S-Bahn von einem modernen Zug Sicherungssystem (ZBS) abgelöst. Damit sie bis dahin reibungslos läuft, führt Sebastian Wölfer einmal im Monat eine „kleine Inspektion“ durch und prüft, ob die Mechanik läuft.

„Ich tausche außerdem die Kontaktrollen aus“, erklärt er und tippt auf kleine kupferfarbene Rollen. Nur wenn die funktionieren, bekommen die Computer im elektronischen Stellwerk die Info, in welcher Position sich die Anschlagsschiene befindet. Das ist wichtig, denn im Stellwerk laufen diese und viele andere Informationen aus dem Netz zusammen: Funktioniert die Sicherheitstechnik reibungslos? Welche Signale entlang der Strecke stehen auf Rot? Welche auf Grün? Sind die Gleise für die Züge frei? Per Computermonitor erhalten die Zugverkehrssteuerer diese Informationen und können die S-Bahnen aus der Ferne sicher über die Schienen lotsen.

Im Einsatz für die Sicherheit

Um Störungen möglichst zu vermeiden, arbeiten Sebastian Wölfer und seine 150 Kolleg:innen in drei Schich-

ten rund um die Uhr – ob bei Regen, Schnee oder Hitze. Die Spezialisten prüfen regelmäßig die Technik entlang der Fahrwege – vom Signal bis zur Weiche. Ein komplexes Sicherheitsnetz sorgt dafür, dass Züge und Fahrgäste unfallfrei unterwegs sind. „Soweit wie möglich machen wir das im laufenden Betrieb, um Sperrungen zu vermeiden“, erzählt Daniel Mairing, der für die DB InfraGO im Bereich Grunewald die Leit- und Sicherungstechnik verantwortet. Dabei sind die Instandhalter immer im Team unterwegs.

Rund 3.000 Zugfahrten im 340 Kilometer großen Berliner S-Bahn-Netz rollen täglich über die Gleise. Ein Härtestest für Material und Technik. „Der Ring ist zum Beispiel hochfrequentiert, da treten häufiger Störungen an stark belasteten Weichen auf, die ein paar Hundert Mal pro Tag gestellt werden“, so Wölfer.

Was macht eigentlich ein:e Signalmechaniker:in?

Schon
gewusst?

Signalmechaniker:innen sorgen für sichere Zugfahrten. Sie halten die Leit- und Sicherungstechnik (LST) der Bahn instand und reparieren sie. Dazu gehören zum Beispiel die Signale, Weichenantriebe, Stellwerke oder Zugsicherungssysteme. Gefragt sind Fachkräfte aus Elektrik, Elektronik oder Mechatronik, die bei der Deutschen Bahn umfassend zum Signalmechaniker oder zur Signalmechanikerin weitergebildet werden.

**Das findest Du spannend?
Dann bewirb Dich
als Signalmechaniker:in!**



Es könne auch passieren, dass die Technik durch zum Beispiel Müll in den Gleisen blockiert werde. Lassen sich die Störungen nicht sofort beheben, kann es sein, dass Züge verspätet fahren oder umgeleitet werden müssen. „In jedem Fall gilt: Die Sicherheit unserer Fahrgäste und der Fahrzeuge hat oberste Priorität im Bahnverkehr – auch wenn man sich vielleicht mal über eine Störungsmeldung ärgert“, so Daniel Mairing.

Achtung Signalstörung

Auch Signalstörungen beschäftigen das Team der DB InfraGO. Manchmal gelingt die Fehlersuche schnell. Zum Beispiel, wenn lediglich Glühlampen in den Signalen – den „Ampeln der Schiene“ – ausgetauscht werden müssen. Manchmal ist die Sache jedoch komplizierter. Sebastian Wölfer: „Sind elektronische Bauteile

oder Kabel kaputt, ist die Suche nach dem Defekt ein bisschen wie Detektivarbeit. Ich messe beispielsweise an verschiedenen Stellen, ob der Strom hier korrekt fließt oder die Spannung stimmt.“

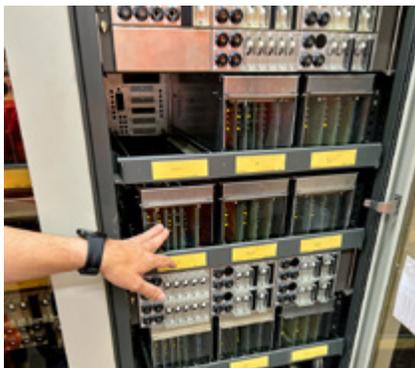
Noch komplizierter wird es, wenn ein Signal dauerhaft auf Rot steht – und es kein grünes Licht gibt. Das bedeutet: In einen bestimmten Abschnitt der Strecke darf kein Zug einfahren. Schuld kann ein Problem an der sogenannten Gleisfreimelde-technik sein, die dafür sorgt, dass der Standort der Züge immer bekannt ist. Je nach Bauart ist die Technik empfindlich gegenüber starken Temperaturschwankungen. Zweistellige Plusgrade tagsüber und kalte Nächte lassen die Zahl der Störungen steigen.



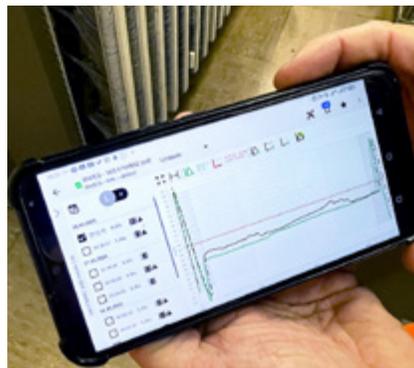
Daniel Mairing von DB InfraGO zeigt im elektronischen Stellwerk wo die aktuellen Informationen aus dem Netz zusammenfließen und an die Computer der Zugverkehrssteuernden übertragen werden.

Vorausschauende Instandhaltung

Künftig sollen immer mehr intelligente Lösungen dafür sorgen, dass Bauteile oder Anlagen bereits ausgetauscht werden, bevor sie kaputt gehen“, so der Experte. Ein Beispiel sei das System „DIANA“ – eine Art Dauer-EKG für Weichen. „Anhand von Sensoren im Stellwerk können wir per App ablesen, wie viel Strom beim Umstellen der Weiche verbraucht wird. Steigt die Kurve an, wird sie vorbeugend gewartet oder ausgetauscht.“ Störungen lassen sich so schon erkennen und beheben, bevor sie überhaupt entstehen. | Kristin Lübcke



Das Team der DB InfraGO prüft regelmäßig, ob die Computer im Stellwerk zuverlässig laufen.



Smarte Instandhaltung: Sensoren können Störungen per App erkennen, bevor sie entstehen.



Hier kommen Signaldaten aus dem Netz an und werden verarbeitet.

Passende Kanäle für alle

Gut informiert durch die intensive Bauzeit

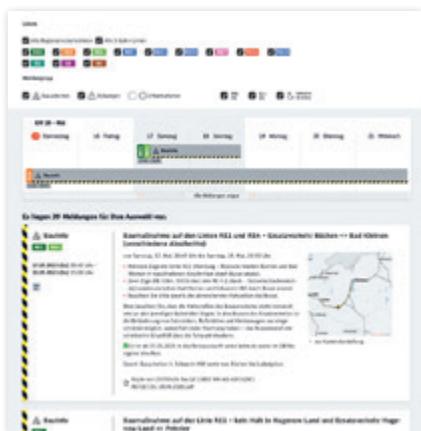
☘ Sommerzeit ist Bauzeit, die Modernisierung der Infrastruktur in der Region läuft auf Hochtouren, das geht nicht ohne Streckensperrungen. Da fragen sich viele Fahrgäste: „Wie komme ich trotzdem ans Ziel?“ Viele Wege führen zu den Antworten, mit einer Bau-

informationskampagne macht DB Regio Nordost auf diese Infokanäle aufmerksam. Denn das Unternehmen möchte alle Reisenden gut und planungssicher durch die Zeit mit zahlreichen Baumaßnahmen führen.

Mit diesen Informationsmöglichkeiten können Reisende ihre Fahrt optimal planen:

DB Regio Verkehrsinfo

Die DB Regio Verkehrsinfo gibt einen Überblick, ob aktuelle Baustellen oder Störungen für eine Strecke vorliegen. Die Kalenderansicht zeigt die Dauer und die betroffenen Wochentage. Die Informationen können per Filterfunktion nach Strecke, Zeit und Meldungstyp auf die eigenen Bedürfnisse angepasst werden. Die meisten Meldungen verfügen über eine Kartenansicht und sorgen so für Überblick, ob der eigene Streckenabschnitt betroffen ist.



→ bahn.de/verkehrsinfo-bb

→ bahn.de/verkehrsinfo-mv

Fahrplan-Apps

Regionale Fahrplan-Apps und die App DB Navigator bieten Angaben in Echtzeit zu Abfahrt und Ankunft. Einfach Start- und Zielbahnhof eingeben – und schon sehen Nutzer:innen die besten Verbindungen. Neben Bahnlinien sind dies auch Bus- und Tramverbindungen. Push-Nachrichten informieren über Fahrplanabweichungen. Die App DB Navigator kombiniert bei Verbindungsanzeigen zusätzlich Nah- und Fernverkehr.

-  deutschlandweit:
App DB Navigator
→ bahn.de/navigator
-  Berlin und Brandenburg:
VBB-App Bus & Bahn
→ vbb.de/app
-  Mecklenburg-Vorpommern:
App MV FÄHRT GUT
→ fahrplanauskunft-mv.de
-  Sachsen-Anhalt:
Mein Takt-App INSA
→ insa.de/app
-  Verkehrsverbund Oberelbe:
App VVO mobil
→ vvo-online.de/de/fahrplan/auskunft-mobil

Bau-Newsletter

Meldungen zu Baustellen und Störungen für Strecken von DB Regio einfach als Newsletter per E-Mail erhalten – ideal für Pendler:innen und für Reisende, die regelmäßig auf einer Linie unterwegs sind. Auf → dbstreckenagent.de können Nutzer:innen die Linie, den Start- und den Zielbahnhof sowie die gewünschten Wochentage auswählen. Der Newsletter kann jederzeit wieder abbestellt werden.



→ bahn.de/bau-newsletter

Neben Flyer, Funkspot und einem Video auf → bahn.de/verkehrsinfo-bb berichtet auch die im Juni erscheinende „unterwegs – Kurztrips in den Norden“ ausführlich zu den Infokanälen. Ganz tief und praktisch tauchen Hörer:innen des Treib gut! Podcasts ins Thema ein: KiN-Teamleiter Thomas Plötz erklärt dem Podcast-Duo Maike und Ingo,

wie sie die Infokanäle nutzen können und beschreibt den Informationsfluss bei Baumaßnahmen. Und natürlich erleben die beiden auf ihrer Tour einen Schienenersatzverkehr – hörbar ist die Folge ab 26. Juni. **Fazit:** DB Regio Nordost bringt die Reisenden ans Ziel, auch wenn gebaut werden muss.

Jetzt bewerben: Kundenbeirat sucht neue Mitglieder

Gremium der S-Bahn Berlin ermöglicht wichtigen Austausch mit den Fahrgästen

Ein Ehrenamt, mit dem man was bewegt: Der Kundenbeirat der S-Bahn Berlin sucht Verstärkung. Wer also Lust hat, das Unternehmen aus Sicht der Kund:innen zu beraten, kann sich noch bis zum 31. Juli 2025 für eine Mitgliedschaft im Beirat bewerben. Das geht schnell und unkompliziert online unter [→sbahn.berlin/kundenbeirat](https://sbahn.berlin/kundenbeirat).

„Wir möchten im Kundenbeirat ein repräsentatives Bild unserer Kundinnen und Kunden abbilden, sodass im besten Fall Menschen jeden Alters und unterschiedlicher Berufsstände vertreten sind – darunter auch Studierende, Menschen mit Behinderung sowie Rentnerinnen und Rentner“, erläutert Matthias Arndt, Leiter Kundendialog bei der S-Bahn Berlin. „Allerdings waren zuletzt nur wenige Frauen und jüngere Menschen unter den Mitgliedern, was sehr schade ist.“ Diese beiden Gruppen dürfen sich also bei der diesjährigen Bewerbungsphase ganz besonders angesprochen fühlen – ihre Meinung ist wichtig!

Der Kundenbeirat besteht aus 25 Mitgliedern, die alle drei Jahre neu gewählt werden. Sie bekommen regelmäßig Einblicke, wie es hinter den Kulissen des Unternehmens läuft und wie unterschiedliche Themen zusammenhängen. Außerdem bietet die Mitgliedschaft im Kundenbeirat



Archivfoto: André Groth

Ort mit Geschichte: Der S-Bahn-Kundenbeirat war zu Gast in der Betriebszentrale S-Bahn in Halensee.

die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und die S-Bahn Berlin für alle Fahrgäste noch besser zu machen.

Das Gremium trifft sich vier Mal pro Jahr zu größeren Sitzungen, die abends stattfinden und etwa zweieinhalb Stunden dauern. Außerdem sollte man sich als Mitglied in mindestens einer der vier Arbeitsgruppen einbringen: AG Fahrgastinformation, AG Sicherheit und Sauberkeit, AG Angebotsplanung/Anschlüsse, AG Tarife. „Die Bewerberinnen und Bewerber sollten sich also gut überlegen, ob sie für das Ehrenamt auch die nötige Zeit haben“, macht Matthias Arndt deutlich.

Wer sich für den Kundenbeirat entscheidet, kann sich im Gegenzug auf informative Sitzungen freuen. Die sind auch für S-Bahn-Chef Peter

Buchner stets ein fester Termin im Kalender. Gerne berichtet er persönlich über wissenswerte Neuigkeiten aus dem Unternehmen und hat anschließend ein offenes Ohr für alle Fragen sowie die Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen. Alle Anliegen der Mitglieder werden ernst genommen und ihre Umsetzbarkeit gewissenhaft geprüft. „Wir arbeiten eng mit den Mitgliedern des Kundenbeirats zusammen“, erläutert Matthias Arndt. „Wenn beispielsweise die Beschilderung auf den Bahnsteigen erneuert werden muss, bekommt unsere AG Fahrgastinfo die Entwürfe zum Wegeleitsystem vorab zu sehen und kann Verbesserungsvorschläge aus Sicht der Kundinnen und Kunden machen.“ Außerdem werden zu den Sitzungen regelmäßig Gäste eingeladen. Bei einer der nächsten Zusammenkünfte sprechen zum Beispiel Mitarbeitende von DB InfraGO zu den Themen Lärmschutz und Lärmschutzmaßnahmen.

Wichtiges Bindeglied

Der Kundenbeirat wurde im Oktober 2007 ins Leben gerufen.

Seitdem hat er sich zu einem wichtigen Bindeglied zwischen Unternehmen und Fahrgästen entwickelt.

Das Gremium hilft der S-Bahn Berlin, die Interessen der Fahrgäste noch besser kennenzulernen und die Zufriedenheit der Kund:innen langfristig und nachhaltig zu steigern.

Wer als unter 18-Jährige:r mitmachen will, benötigt die Einverständniserklärung der Eltern. Nach oben gibt es keine Altersgrenze.

Wer also Lust auf den Austausch mit anderen Fahrgästen hat, mit Engagement Dinge verbessern will und noch dazu kommunikativ ist, sollte direkt unter [→sbahn.berlin/kundenbeirat](https://sbahn.berlin/kundenbeirat) eine Bewerbung abschicken!

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Dampffrösser und Draisinenspaß

Im Pasewalker Lokschuppen gibt es Eisenbahnostalgie pur



Hier kommt das perfekte Ausflugsziel für kleine und große Eisenbahnfans: der Lokschuppen Pasewalk! Auf dem riesigen Gelände gibt es Eisenbahngeschichte zum Anschauen, Anfassen und Ausprobieren.

Im Jahre 1896 wurde der Halbrundschuppen mit seinen zwölf strahlenförmig angeordneten Gleisen in Betrieb genommen. Eine riesige Drehscheibe brachte die Loks in die richtige „Spur“. Bis zu 50 dampfende Zugmaschinen waren hier einst stationiert, hunderte Eisenbahner:innen kümmerten sich um ihre Instandsetzung, Pflege und ihren Einsatz. Denn Pasewalk war früher ein für Norddeutschland wichtiger Bahnknotenpunkt für den Güter- und Personenverkehr. Bereits 1894 hatte Kaiser Wilhelm II. höchstselbst den für den Lokschuppen so wichtigen Wasserturm eingeweiht, der heute eine Funker- und Fernmeldeausstellung zeigt.

Nach der Wende 1989 wurden die Weichen anders gestellt. Das Pasewalker Bahnbetriebswerk und der Rangierbahnhof verloren an Bedeu-



Außengelände des Erlebnisentrums

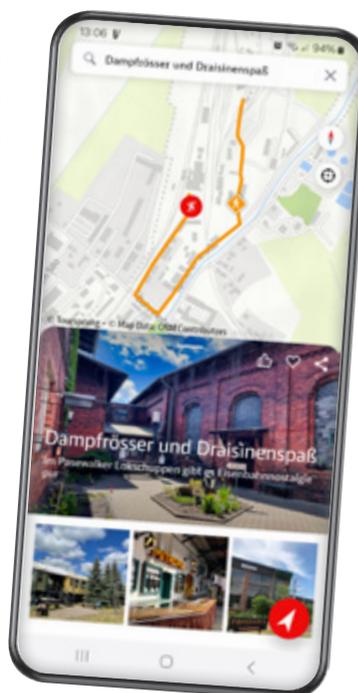
Foto: Lokschuppen Pasewalk



Foto: Lokschuppen Pasewalk

tung. Seit 2003 nun wird auf dem riesigen Gelände mit seinen technischen Bauten das Eisenbahnerlebniszentrum entwickelt.

Dort taucht man ein in die Welt der Dampflokotiven und misst seine Kräfte beim Schwellenrammen,



Drehscheibendrehen oder Draisinehebeln. Ob Führungen über das Areal oder Projekttag für Schulklassen, hier gibt es jede Menge zu erleben. Für Getränke vor Ort ist gesorgt, ein Picknick gegen den Hunger sollten Besucher:innen aber mit dabei haben.

Die weitläufigen Bahnanlagen und Gleise erinnern noch an den einstigen Eisenbahnknotenpunkt für Züge. Daher geht es vom Bahnhof erst südlich zur Bahnhofstraße und dann

weiter auf der Speicherstraße parallel zum Fluss Uecker in Richtung Norden. Keine 15 Minuten zu Fuß und man ist mittendrin in der Eisenbahnromantik.

Sehenswert ist der 129 Jahre alte Lokschuppen schon allein durch seine historische Architektur. Wer mit dem Rad oder vom Wasser aus anreist, erreicht das Erlebniszentrum übrigens bequem über die Wanderwege.



Lokschuppen

Foto: Lokschuppen Pasewalk



Im Lokschuppen

Foto: Lokschuppen Pasewalk

Der Usedom-Radweg und der Fluss Uecker liegen nur wenige Meter entfernt.

Ob Technik-Ausstellung, nostalgische Schienenfahrzeuge, Dampflokomotiven oder Funktechnik – langweilig wird der Besuch in Pasewalk sicher nicht. Der Lokschuppen bietet historische Gebäude, einen Wasserturm und eine funktions-tüchtige Drehscheibe.

Wer über Nacht bleiben möchte, kann sich außerdem auf ein einzigartiges Schlaferlebnis freuen. Übernachtet wird in Schlafabteilen des ehemaligen Regierungszuges der DDR. In Einzel- oder Doppelkabinen genießen die Gäste ihren Aufenthalt. Die Eisenbahnwagons stehen am Stadtrand und sind naturnah gelegen. Hier kann man Vögel wie den Fasan beobachten oder den Feldhasen im Gras zuschauen. Natur pur!

Für die kleinen Gäste gibt es zahlreiche Spielplätze, Fahrten mit der Draisine oder die Kinder-Lokomotive zu erleben. Außerdem finden auf dem Gelände regelmäßig Veranstaltungen statt – darunter ein monatlicher Flohmarkt und Klassik-Konzerte der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. Auch für Familienfeiern oder Firmentagungen kann der Lokschuppen Pasewalk gemietet werden.

Zu guter Letzt darf bei diesem Ausflug ein Abstecher in den Regionalladen nicht fehlen. Er bietet eine große Auswahl an regionalen Produkten vom Stettiner Haff und aus Vorpommern. Besondere Highlights sind die



65er Drehscheibe

Foto: Lokschuppen Pasewalk

Lavendelprodukte sowie Honig, Senf und Fruchtaufstriche der Bauernmanufaktur. Außerdem erhältlich sind Öle der Inselmühle, handgemachter Gin und weitere regionale Spezialitäten. Der Lokschuppen Pasewalk setzt auf eine nachhaltige und umweltbewusste Geschäftsphilosophie und arbeitet eng mit lokalen Produzent:innen und Lieferant:innen zusammen.

Auf gleichem Weg geht es nun zurück Richtung Bahnhof und zum Eisenbahnerlebnis von heute.

INFO

Weitere Informationen sind unter → lokschuppen-pasewalk.de zu finden.

2. Pasewalker Höfefest

Am Samstag, 21. Juni, wird ganz Pasewalk zur Bühne, zum Treffpunkt, zum Ort für Begegnungen, Kreativität und Musik! Ab 14 Uhr sind Besucher:innen dazu eingeladen, mitzumachen und die Stadt neu zu entdecken. Überall dort, wo bunte Wimpelketten wehen, findet anlässlich des Höfefests eine Aktion statt. Es lohnt sich also, die Augen offenzuhalten!

EXTRA-TIPP



Schlaf- und Speisewagen ...



... mit Übernachtungsmöglichkeit

Fotos (2): Lokschuppen Pasewalk

ANREISE



Hinfahrt: z. B. mit dem RE3 um 9.57 Uhr ab Berlin Hbf bis Bf Pasewalk

Fahrzeit: 1 Stunde 45 Minuten

Rückfahrt: z. B. um 17.44 Uhr

TICKET-TIPP

Das **Brandenburg-Berlin-Ticket** (BBT) gilt Mo–Fr von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie Sa+So und an Feiertagen von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages. Es kostet 35 € und kann von Gruppen bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

Wer das **Deutschland-Ticket** nutzt, kommt auch damit bis nach Pasewalk.

→ bahn.de/brandenburg | → vbb.de

TIPPS FÜR DEN AUSFLUG

Sommerkino im

Museumsgarten Pasewalk

18. Juni: „Eine Million Minuten“
2. Juli: „Ziemlich beste Freunde“
Einlass: 18 Uhr, Beginn: 19 Uhr
Eintritt: 5 €, Kinder (ab 6 Jahren) 3 €

Orgelkonzert St. Marien Pasewalk

4. Juli | 18 Uhr: Julius Mauersberger spielt Stücke von Bach, Mendelssohn-Bartholdy und Dubois.
Eintritt frei, Spenden erbeten.

APP DB AUSFLUG

- | handverlesene Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- | Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und mehr
- | inklusive individueller Anreiseinfos, immer aktuell
- | Filtern nach Aktivität, familienfreundlich, barrierefrei u. v. m.
- | Orientierung per Offline-Karte
- | Routing zu sehenswerten Orten
- | Ticket-Tipps

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!



Mach mal Pause

Picknick in Brandenburg

Ob bei einer Radtour, einer Wanderung oder einfach einem Ausflug ins Grüne: Einen schönen Picknickplatz findet man in Brandenburg immer ganz schnell. Vor Ort gibt es auch Angebote von echten Picknick-Profis. So kann man die Regionen kulinarisch bestens entdecken und bekommt jede Menge Tipps und Ideen für unterwegs.



Foto: Florian Laufer

Picknick im Seenland

Im Seenland Oder-Spree gibt es das „Picknick im Seenland“. Jedes Picknick ist dabei individuell und liebevoll durch die Anbieter:innen zusammengestellt. Es gibt regionale und saisonale Produkte sowie natürlich auch umweltfreundliches Zubehör und Empfehlungen für die besten Picknickplätze. Ein Ziel ist dabei beispielsweise das Naturgut Köllnitz in Groß Schauen. Zu ihm führen auch Wander- und Fahrradtouren rund um die Groß Schauener Seen. Bei einer Wanderung durch das Schlaubetal ist man dank des „Forsthauses Siehdichum“, des

„Waldseehotels Wirchensee“ sowie der „Karpfenschänke“ am Pinnower See gut gerüstet. Auch für das Wanderabenteuer in den Rauener Bergen steht mit dem Hofladen zum „Ur-Sprung“ der perfekte Picknick-Partner bereit. Die schönen Parks

und Gärten sowie Schloss- und Klosteranlagen kann man in Neuhausen, Trebnitz oder Neuzelle genießen. In der Märkischen Schweiz in Buckow kann man sich für seinen Spaziergang durch den Schlosspark einen Proviantbeutel bei dem Anbieter „Buckower Köstlichkeiten“ holen oder beim kleinsten Feldsteintheater sein Picknick genüsslich auf einem Ruderboot verspeisen.



Naturgut Köllnitz

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

Anfahrt: z. B. zum Naturgut Köllnitz mit **RB36** bis Bf Storkow (Mark), weiter mit **BUS 407, 408** bis Groß Schauen, Köllnitz

Weitere Angebote und Informationen unter: → picknick-im-seenland.de

Shakespeare in der Brikettfabrik

Brandenburg-Highlights des Lausitz Festivals

Vom 24. August bis 14. September 2025 findet wieder das Lausitz Festival in Brandenburg und Sachsen statt. Die rund 30 Veranstaltungen verteilen sich je zur Hälfte über beide Bundesländer.

In Brandenburg werden neben zwei für das Lausitz Festival geschriebenen Theaterstücken eine Tanztheater-Produktion und zwei Kunstausstellungen zu sehen sein, zudem stehen eine große szenische Lesung, mehrere



Brikettfabrik Louise

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

hochkarätige Konzerte sowie die philosophische Gesprächsreihe „Lausitz Labor“ auf dem Programm.

Die Festival-Eröffnung am 24. August wird in Brandenburg gefeiert, in der ältesten noch funktionstüchtigen Brikettfabrik der Welt, der „Louise“ in Domsdorf. Unter dem Titel „Sonettfabrik“ kreiert der österreichische Regisseur

Viele weitere Ausflugstipps gibt es auf → reiseland-brandenburg.de

Ruppiner Tour'nbeutel

Auf eine neun Kilometer lange Genusstour kann man sich im Ruppiner Seenland in Kremmen begeben – mit dem „Ruppiner Tour'nbeutel“. Im Touristeninformationspunkt Kremmen (TiP) im historischen Scheunenviertel gibt es dazu den passenden Beutel, eine



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

„Einkaufsliste“ und natürlich die Tourenbeschreibung. So kann man selbst die Zutaten für das Picknick einsammeln – und die schöne Strecke ebenso wie die Zwischenstopps an ausgewählten Plätzen genießen.

Anfahrt: z. B. mit **RE6 RB55** bis Bf Kremmen (zwölf Minuten Fußweg zum TiP)

Weitere Informationen unter:
→ ruppiner-seenland.de/erlebnisse/fuer-regionalliebhaber

Michael Sturminger dort einen textlich auf Shakespeare-Sonetten basierenden musikalisch-poetischen Theaterabend. Dabei bezieht er einige Areale des faszinierenden Industriedenkmals ein.

Anfahrt: z. B. mit **RB43** bis Bf Schönborn (b Doberlug), weiter mit **BUS 560** bis Domsdorf (EE), Brikettfabrik Louise

Weitere Highlights und Informationen gibt es unter: → lausitz-festival.eu

Picknick-Tipp: Königliche Landlust auf Schloss Paretz

Ein königliches Picknick im Schlossgarten findet am **21. Juni** und am **19. Juli** im Havelland statt. Davor gibt es eine Schloss- und Gartenführung sowie eine Lesung vor der Tempelruine des Grottenberges aus einem Briefwechsel der Königin Luise.



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

Anfahrt: z. B. von Potsdam Hbf mit **BUS 614** bis Paretz, Schloss

Weitere Informationen unter: → spsg.de

LIT: potsdam

Erstmals im Orangerieschloss

Das Motto des diesjährigen **LIT: potsdam-Festivals, das vom 1. bis 6. Juli stattfindet, ist „Die Zukunft der Vergangenheit“.**

Die Macher:innen dieses Festivals wollen der Frage nachgehen, wie die Zukunft der Vergangenheit aussieht und stellen dabei schon jetzt fest: Den Blick zurück nach vorn zu wenden – das gelingt nur Literatur. Sie wollen die „Schatzkammern der Zukunftsvisionen von gestern“ öffnen.

Den Raum dazu bietet ein ganz besonderer Ort in Potsdam: Erstmals wird das Orangerieschloss zentraler Spielort von LIT:potsdam sein – und damit beste Gelegenheiten bieten für gute Gespräche, erfrischende Getränke zwischen den Veranstaltungen und vor allen Dingen inspirierende Begegnungen mit großer Literatur. Natürlich sind auch bewährte Potsdamer Spielorte wie das Hans Otto Theater oder das Thalia Kino wieder vertreten. Das Orangerieschloss von Sanssouci ist übrigens das letzte und größte im Park Sans-

souci errichtete Schlossgebäude und beeindruckendes Beispiel für die Bauten Friedrich Wilhelms IV., des „Romantikers auf dem Thron“. Das imposante Bauwerk mit den Pflanzenhallen und dem zentralen Schloss, seinen Plastiken, Brunnen, Arkaden und Terrassen, holt das



Foto: Reinhardt Sommer

Flair südlicher Architektur nach Potsdam und zeugt so von der Italiensehnsucht Friedrich Wilhelms IV. Es ist immer einen Ausflug wert.

Anfahrt: z. B. mit **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23** Bf Potsdam Park Sanssouci (durch den Park rund 27 Minuten Fußweg zum Schloss)

Weitere Informationen unter:
→ litpotsdam.de

Technik, S-Bahntradition und Spaß

Tag der offenen Tore in Erkner
begeisterte Besucherinnen und Besucher



Fotos (5): Kathrin Fiehn

Wochenlang wurde im Werk Erkner geplant, rangiert und poliert – alles für die Gäste. Das gesamte Werk wurde auf Hochglanz gebracht, um den Besucherinnen und Besuchern einen unvergesslichen Einblick in die faszinierende Welt der S-Bahn zu ermöglichen. Am Wochenende 24. und 25. Mai empfingen der Verein Historische S-Bahn und die S-Bahn Berlin unzählige Gäste auf dem Werksgelände direkt neben dem S-Bahnhof Erkner. Der „Tag der offenen Tore“ bot eine Vielzahl spannender Highlights: Von beeindruckenden

der Modellbahnausstellung über informative Führungen bis hin zu historischen S-Bahn-Fahrzeugen aus den 1920er- und 1930er-Jahren – für jeden war etwas dabei. Besonders beeindruckend waren zwei Gastfahrzeuge: eine historische Diesellok und das innovative „TrainLab“. Dieses „Labor auf Schienen“, ein ICE-TD (BR 605), testet seit 2018 neue Technologien und zeigt, wie die Zukunft des Bahnverkehrs aussehen könnte.

Der Besucherandrang war groß, auch beim Hilfsgerätezug (HGZ), der an diesem Wochenende sogar

begehrbar war. Die beiden Triebwagen sind mit einem offenen Übergang ausgestattet und können einzeln rangiert werden. Bei Einsätzen im Streckennetz verkehren sie jedoch immer als Verband. Die Fahrzeuge sind mit Akkubetrieb für kurze Strecken (bis circa einen Kilometer) ausgestattet. Selbst bei Stromausfall können sie dank eines Dieselgenerators unterwegs sein – eine echte Rettung in der Not.

Neben Technik war auch für das leibliche Wohl und Unterhaltung gesorgt: Musik, kulinarische Stände, eine kleine Modelleisenbahn, der



Technik zum Anfassen: Faszinierende Einblicke und technische Detailinformationen zu historischen S-Bahn-Fahrzeugen aus den 1920er- und 1930er-Jahren erhielten die Gäste während der Führungen durch das Werk.



Raul Stoll zeigt stolz eine seiner Lieblingsuniformen: eine Dienstuniform der Deutschen Bundesbahn aus den 1970er Jahren. Als leidenschaftlicher Sammler königlich preußischer Uniformen und Dienstkleidungen der ehemaligen Deutschen Reichsbahn hat er eine faszinierende Sammlung aufgebaut. Woher seine Begeisterung stammt? Vermutlich vom Opa, der als Schlosser im Werk Erkner gearbeitet hat – eine Familientradition voller Geschichte und Leidenschaft.



Laura ist 8 Jahre alt und besuchte das Werk gemeinsam mit ihrem Opa Andrei Ziemann. Ziemann, ein erfahrener ZFP-Prüfer bei der S-Bahn, hat viele Jahre im Werk Oranienburg gearbeitet. Gemeinsam tauchten sie in die spannende Welt der Eisenbahn ein – eine besondere Verbindung zwischen Generationen.

Bahnmarkt mit befreundeten Vereinen und Verbänden sowie ein buntes Bühnenprogramm sorgten für eine lebendige Atmosphäre. Für die kleinen Gäste gab es im großen Kinderland eine Hüpfburg, Schminkstationen und zahlreiche Spiele. Das absolute Highlight war wieder die beeindruckende S-Bahn-Spielelandschaft, die große und kleine Besucher begeisterte.

Im Promotion-Mobil der S-Bahn Berlin informierte das Recruiting-Team über Karrierechancen und spannende S-Bahnrätsel luden zum Mitmachen ein. Wer selbst einmal eine S-Bahn steuern wollte, konnte dies im historischen Fahrsimulator ausprobieren.

Der Werksverkauf, organisiert von den Auszubildenden Florens, Paul, Jonas und Henning, war ein weiterer Anziehungspunkt. Mehr als 6.000 Euro wurden durch den Verkauf von Bauteilen der Baureihe 485 eingenommen. Besonders gefragt waren die neu bezogenen Sitzgestelle sowie kleinere Teile wie Türöffner der „Coladose“. Der größte Teil des Erlöses kommt der Bahnhofsmision zugute.

Das Wochenende in Erkner war ein voller Erfolg – ein Tag voller Technik, Geschichte, Spaß und Gemeinschaft. | Kathrin Fiehn



Besucher Jakob Chwastek ist ein großer S-Bahn-Fan. Er kam an seinem Geburtstag ganz in S-Bahn-Manier mit einer Warnjacke, die direkt von seinem Eisenbahner-Opa stammt, und ergänzte sie stolz mit einem selbstgestickten S-Bahn-Logo. An diesem besonderen Tag gönnte er sich eine aufgearbeitete Sitzbank der Baureihe 485, die einen Ehrenplatz auf seinem Balkon bekommen wird.

Ihr S-Bahn (+)

„Adel oder nichts!“

Ein Open-Air-Sommer im Zeichen Molières

Der höfische Glamour lässt es in knallbuntem Kitsch so richtig krachen; mittendrin Monsieur Jourdain, dessen Bildungshunger gerade für ein Toastbrot reicht. Sein Motto: Adel oder nichts! Also wirft er sich in schrille Tanzfiguren, verhunzt das ABC und merkt nicht, wie hinter seinem Rücken die Intrige grinsend Polka tanzt ... Molière war nie nur Theater. Er war Protest in Prosa, ein Theaterpunk mit Pointenschwert. In dieser Sommersaison (bis Ende September) bringt das Mon-



Foto: Monbijou Theater

bijou Theater mit „Bürger Edelmann“ und „Don Juan“ zwei seiner schärfsten Stücke auf die Bühne. Zugleich wird eine der Märchenhütten zum Kammer-spielort: In einer neuen Reihe öffnet dieser Raum für Konzerte, szenische Lesungen und Theaterformen, die sich mit Erinnerung, Identität und gesellschaftlichem Wandel auseinandersetzen.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Bürger Edelmann“ am 16. Juli um 18 Uhr im Monbijou Theater. Kennwort: „Bürger Edelmann“

→ monbijou-theater.com

Monbijou Theater im Monbijoupark

Monbijoustraße 3b, 10117 Berlin

S-Bf Oranienburger Straße **S1 S2 S25**

S26

S-Bf Hackescher Markt **S3 S5 S7 S9**

Gewinnspiel*

Frechheit trifft Eleganz

Sommer-Show mit MEGY B. und Jürgen Beyer

Die Sommer-Show ist ein Cocktail voller Überraschungen, der die Zuschauer:innen in seinen Bann zieht. Von mitreißenden Musiknummern bis hin zu humorvollen und berührenden Momenten wissen MEGY B. und Jürgen Beyer am Klavier, wie sie ihr Publikum fesseln und begeistern können. MEGY B. begeistert mit ihrem prickelnden Spiel der Travestie. Die Berliner Morgenpost lobte sie mit den Worten: „Megy B. hat Frechheit und Eleganz – nebst einer gehörigen



Foto: Yvonne Huber / Urbschat

Portion Unverschämtheit, die man nie übelnehmen kann.“ Ihre Darbietungen sind nicht nur unterhaltsam, sondern auch tiefgründig und regen zum Nachdenken an.

Gemeinsam mit Jürgen Beyer am Klavier schafft sie eine Atmosphäre, in der sich das Publikum fallen lassen und die Vielfalt des Lebens genießen kann.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die „Sommer-Show mit MEGY B.“ am 16. August um 20 Uhr im Theater am Frankfurter Tor. Kennwort: „Megy B.“

→ theater-am-frankfurter-tor.de

Theater am Frankfurter Tor

Karl-Marx-Allee 133, 10243 Berlin

U-Bf Frankfurter Tor **U5**

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahme-schluss ist der 28. Juni 2025 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Baubedingte Fahrplanänderungen



i Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf → bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- odeg.de/kontakt/kontaktformulare



HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 12.06.2025, bis Sonntag, 29.06.2025



— = Markierung der Streckenabschnitte mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 12.06.2025, bis Sonntag, 29.06.2025

Fortsetzung von Seite 15

gangszeit zwischen der S1 (aus/nach Oranienburg) und der S7 (nach/aus Potsdam Hbf) 1 bis 3 Minuten.

Bahnsteigänderung: In Wannsee fährt die S1 nach Oranienburg von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts). In Wannsee fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

Gleisänderung: In Wannsee fährt die S7 nach Potsdam Hbf (außer im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So) von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Frohnau; 5-Minutentakt Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten: Zehlendorf <> Potsdamer Platz)

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt)

Grund: Weichenerneuerung in Wannsee

S1

Hohen Neuendorf – Oranienburg

27.06. (Fr) 4 Uhr
bis 24.07. (Do) 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Hohen Neuendorf bis Oranienburg 1 bis 2 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Wannsee <> Frohnau) – unverändert

Grund: Schutzsperrung Gleis 1 in Birkenwerder für Oberbauerneuerung bei der Fernbahn

S1 S2 S8 S85

Pankow – Karow / Hohen Neuendorf
und Frohnau – Oranienburg

20.06. (Fr) 22 Uhr
bis 23.06. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Pankow <> Karow/Hohen Neuendorf

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S2: S+U-Bf Pankow (Einstieg in der Berliner Straße vor Hadlichstraße) <> S Pankow-Heinersdorf (Pasewalker Straße) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S8) <> S Blankenburg (Bahnhofstraße) <> S Karow (Buswendeschleife)

Bus S8: S+U-Bf Pankow (Einstieg in der Berliner Straße vor Hadlichstraße) <> S Pankow-Heinersdorf (Pasewalker Straße) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2) <> S Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Schönfließ Kirche“ (Halt für den S-Bf Schönfließ in der Schildower Chaussee in Höhe der Kirche) <> S Bergfelde (Paulstraße) <> S Hohen Neuendorf (Einstieg in der Puschkinallee seitlich vom S-Bahnhof)

In Schönfließ hält der Ersatzverkehr nicht am S-Bahnhof, sondern ca. 1,4 km entfernt im Dorf.

Fahrplanänderung: Die S1 nach Oranienburg hat in Frohnau 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Frohnau bis Oranienburg 5 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee von Oranienburg bis Frohnau 5 Minuten früher,

hat in Frohnau 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Frohnau bis Wannsee planmäßig. Die S2 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 3 Minuten später. Die S85 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S2 von Karow bis Bernau 19 Minuten später und in der Gegenrichtung von Bernau bis Karow 23 bis 24 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S1 fährt Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Wannsee <> Frohnau) – unverändert

■ S2 fährt Blankenfelde <> Pankow (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Pankow) und Karow <> Bernau (10-Minutentakt: Karow <> Buch)

■ S8 fährt Grünau <> Pankow

■ S85 fährt Schöneweide <> Pankow – unverändert

Bitte zwischen Bornholmer Straße <> Birkenwerder auch die S1 nutzen.

Grund: Bauvorhaben ESTW S8 Nord (Aufbau Signaltechnik, Balisenmontage) und Bauvorhaben ESTW S1 Nord (Restleistungen Kabeltiefbau)

S2

Blankenburg – Bernau

27.06. (Fr) 22 Uhr
bis 30.06. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Blankenburg <> Bernau

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S2: S Blankenburg (Einstieg in der Bahnhofstraße, gegenüber vom S-Bahnhof) <> S Karow (Halt in der Buswendeschleife) <> Bushaltestelle „Bucher Chaussee/Achillesstraße“ (Zusatzhalt) <> S Buch (P+R-Parkplatz) <> Bushaltestelle „Alt-Buch/Wiltbergstraße“ (Zusatzhalt nur in Fahrtrichtung Bernau, Ladestraße in der Straße Alt-Buch) bzw. Ersatzverkehrshaltestelle „Alt-Buch“ (Zusatzhalt nur in Fahrtrichtung S Blankenburg in der Straße Alt-Buch vor Pölnitzweg) <> Bushaltestelle „Zepernick, Schweizer Straße“ (Halt für S-Bf Röntgental) <> Bushaltestelle „Zepernick, Kirche“ (Zusatzhalt in der Schönower Straße) <> S Zepernick (Halt in der Schönower Straße, in Fahrtrichtung Bernau, Ladestraße auf der Bahnhofseite und in Fahrtrichtung S Blankenburg gegenüber vom S-Bahnhof) <> Bushaltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Zepernicker Chaussee“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Gaskessel“ (Zusatzhalt in der Heinersdorfer Straße) <> Bushaltestelle „Bernau, Ladestraße“ (Halt für den S-Bahnhof Bernau – hinter der Bahnanlage). Die Busse des Ersatzverkehrs halten nicht direkt am Bahnhof Bernau, der Fußweg von der Bushaltestelle „Bernau, Ladestraße“ zum Bahnhof beträgt ca. 200 Meter. Am 28.06. (Sa) fahren 7–19 Uhr und am 29.06. (So) 9–19 Uhr, weitere Busse nur zwischen S Blankenburg <> S Karow <> Bucher Chaussee/Achillesstraße <> S Buch. Bitte auf die Beschilderung der Busse achten.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S2 fährt Blankenfelde <> Blankenburg (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Blankenburg)

Grund: Brückenarbeiten (Wiltbergstraße und Pölnitzweg), Stopfarbeiten

S3 S5 S75

Karlshorst / Wuhletal –
Warschauer Straße – Ostbahnhof

Nacht 16./17.06. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Karlshorst <> Ostkreuz S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S5 nach Warschauer Straße fährt von Wuhletal bis Warschauer Straße 1 Minute früher. Die S75 nach Wartenberg fährt von Warschauer Straße bis Ostkreuz 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz fährt die S3 nach Erkner von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Karlshorst)

■ S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße) – unverändert

■ S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße – unverändert

Grund: Weichenschleifen in Ostkreuz

S3 S5 S7 S9

Ostbahnhof – Westkreuz – Spandau

Nacht 19./20.06. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Charlottenburg <> Westkreuz S-Bahnverkehr nur im ungefähren 5-/15-Minutentakt mit S7 und S9

Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Berlin Hbf bis Grunewald teilweise 1 Minute früher. Die S9 fährt von Charlottenburg bis Spandau 2 bis 3 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S9 nach Flughafen BER von Spandau bis Zoologischer Garten 2 bis 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg endet die S3 aus Erkner auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts) und die S5 aus Strausberg/Stausberg Nord auf Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts). Zur Weiterfahrt in Richtung Westkreuz ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei). In Westkreuz fährt die S7 nach Potsdam Hbf von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts) und die S9 nach Spandau von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S3 fährt Erkner <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

■ S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof)

■ S9 fährt Flughafen BER <> Spandau – unverändert

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmsdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Weichenarbeiten in Westkreuz

S3**Friedrichshagen – Köpenick
(– Spandau)****Nächte 24./25.06. (Di/Mi)
und 25./26.06. (Mi/Do)
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr****Taktänderung:** Friedrichshagen <> Köpenick
S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt**Fahrplanänderung:** Die S3 fährt von Rahnsdorf
bis Spandau 2 bis 3 Minuten später.**Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:**
I S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt:
Köpenick <> Ostbahnhof)**Grund:** Gleisarbeiten**S41 S42 S46****Tempelhof – Südkreuz –
Halensee – Westend****Nacht 16./17.06. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr****Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S41 und
S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in
Bundesplatz um, die Weiterfahrt erfolgt nach
7 oder 17 Minuten (S41) bzw. nach 7 Minuten
(S42) vom selben Gleis.**Taktänderung:** Südkreuz <> Bundesplatz und
Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im
10-Minutentakt mit S41/S42**Taktänderung:** Bundesplatz <> Halensee S-Bahn-
verkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42**Fahrplanänderung:** In Bundesplatz fährt die
S41 3 Minuten früher ab. Die S42 fährt von Bun-
desplatz bis Schöneberg 1 Minute früher sowie
von Heidelberger Platz bis Bundesplatz 2 Minu-
ten später. Die S46 fährt von Köllnische Heide
bis Tempelhof 2 Minuten früher.S45: Der Zug Flughafen BER ab 23:37 Uhr nach
Charlottenburg (an 0:32 Uhr) endet bereits um
0:17 Uhr in Südkreuz. Der Zug Flughafen BER ab
23:57 Uhr nach Bundesplatz an (0:43 Uhr) endet
bereits um 0:37 Uhr in Südkreuz. Der Zug Flug-
hafen BER ab 0:17 Uhr nach Bundesplatz (an
1:03 Uhr) endet bereits um 0:57 Uhr in Süd-
kreuz.**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-
Linien:**I S41 fährt Bundesplatz > Westkreuz > Gesund-
brunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz
(10-Minutentakt: Halensee > Westkreuz >
Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bun-
desplatz)I S42 fährt Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz
> Gesundbrunnen > Westkreuz > Bundesplatz
(10-Minutentakt: Bundesplatz > Südkreuz >
Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz >
Halensee)I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof
Grund: Schienenfräsen**S41 S42 S45 S46****Treptower Park – Tempelhof –
Südkreuz – Bundesplatz
(– Westend)****Nacht 17./18.06. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr****S-Bahn-Pendelverkehr:** Tempelhof <> Südkreuz
(im 10-Minutentakt)**Taktänderung:** Treptower Park <> Neukölln
S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt von Neukölln
bis Tempelhof 4 bis 5 Minuten später. Die S42
fährt von Tempelhof bis Neukölln 2 Minuten
früher. Die S45 fährt von Köllnische Heide bis
Hermannstraße 2 Minute früher, in der Gegen-
richtung fährt die S45 nach Flughafen BER von
Hermannstraße bis Köllnische Heide 2 bis 3 Mi-
nuten früher. Die S46 fährt von Bundesplatz bis
Westend 2 Minuten früher.**Bahnsteigänderung:** In Schöneeweide endet die
S41 auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts). Zur
Weiterfahrt in Richtung Flughafen BER/Königs
Wusterhausen/Spindlersfeld ist ein Bahnsteig-
wechsel erforderlich (der Bahnhof ist barriere-
frei).**Gleisänderung:** In Südkreuz fahren der Pendel-
zug nach Tempelhof von Gleis 11 (Gleis der S41)
und die S42 in Richtung Schöneberg/Westkreuz
von Gleis 12 (Gleis der S42).**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-
Linien:**I S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrun-
nen > Ostkreuz > Tempelhof (weitere Züge
fahren Südkreuz > Westkreuz > Gesund-
brunnen > Ostkreuz > Treptower Park > Schö-
neeweide, im Abschnitt Südkreuz > Treptower
Park besteht ein 10-Minutentakt)I S42 fährt Tempelhof > Ostkreuz > Gesundbrun-
nen > Westkreuz > Südkreuz (weitere Züge
fahren Schöneeweide > Treptower Park > Ost-
kreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Süd-
kreuz, im Abschnitt Treptower Park > Südkreuz
besteht ein 10-Minutentakt)

I S45 fährt Flughafen BER <> Hermannstraße

I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Hermann-
straße und Bundesplatz <> Westend**Grund:** Weichenschleifen**S41 S42 S45 S46 S47****Spindlersfeld – Baumschulenweg /
Treptower Park – Neukölln
und gesamter Ring****Nacht 18./19.06. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr****Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S45 und
S46 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in
Baumschulenweg um, in Fahrtrichtung Neukölln
erfolgt die Weiterfahrt mit der S41 vom anderen
Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei). In der
Gegenrichtung nutzen Fahrgäste bitte die S42
bis Baumschulenweg und steigen dort in die S45
bzw. S46 um, die Weiterfahrt erfolgt von der
gegenüberliegenden Bahnsteigseite.**Zugverkehr verändert:** Fahrgäste der S41 und
S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in
Treptower Park um, die Weiterfahrt erfolgt für
Fahrgäste der S41 von der gegenüberliegenden
Bahnsteigseite und für Fahrgäste der S42 vom
anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barriere-
frei).**Taktänderung:** Baumschulenweg <> Neukölln
S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit
S41/S42**Taktänderung:** Treptower Park <> Neukölln
S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt**Fahrplanänderung:** Die S41 fährt auf dem ge-
samten Ring ca. 5 bis 6 Minuten früher. Die S42
fährt von Treptower Park über den gesamten
Ring bis Hermannstraße 5 Minuten früher und
von Hermannstraße bis Treptower Park 2 bis
3 Minuten früher. In Baumschulenweg fährt die
S45 nach Flughafen BER 1 Minute früher ab. Die
S46 fährt von Südkreuz bis Westend 2 bis 3 Mi-nuten später, in der Gegenrichtung fährt die
S46 von Westend bis Südkreuz 2 bis 3 Minuten
früher. In Baumschulenweg fährt die S46 nach
Königs Wusterhausen 4 Minuten früher ab. Die
S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöneeweide
1 Minute früher und in der Gegenrichtung von
Schöneeweide bis Spindlersfeld 3 Minuten frü-
her.**Bahnsteigänderung:** In Baumschulenweg fährt
die S41 nach Neukölln/Südkreuz/Westkreuz von
Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts), aus Richtung
Schöneeweide ankommende Fahrgäste müssen
zur Weiterfahrt mit der S41 den Bahnsteig wech-
seln (der Bahnhof ist barrierefrei).**Bahnsteigänderung:** In Treptower Park endet
die S42 aus Neukölln/Südkreuz/Westkreuz auf
Gleis 1 (Bahnsteig in Richtung Neukölln/Baum-
schulenweg), aus Richtung Neukölln ankomen-
de Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der
S42 in Richtung Ostkreuz/Gesundbrunnen den
Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barriere-
frei). In Treptower Park fährt die S45 nach Flug-
hafen BER von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung
Ostkreuz).**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-
Linien:**I S41 fährt Baumschulenweg > Neukölln > Süd-
kreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ost-
kreuz > Treptower Park (weiter als S47) Trep-
tower Park > Baumschulenweg > Schöneeweide
> Spindlersfeld (im 20-Minutentakt)I S41 fährt Treptower Park > Neukölln > Süd-
kreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ost-
kreuz > Treptower Park (weiter als S46)
Treptower Park > Baumschulenweg > Schöne-
eweide > Königs Wusterhausen (im 20-Minu-
tentakt)Im gemeinsamen Abschnitt Neukölln > Süd-
kreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ost-
kreuz > Treptower Park besteht ein 10-Minu-
tentakt.I S42 fährt (kommt als S46 Königs Wusterhau-
sen > Schöneeweide > Baumschulenweg > Trep-
tower Park weiter als S42) Treptower Park >
Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz >
Südkreuz > Neukölln > Baumschulenweg (im
20-Minutentakt)I S42 fährt (kommt als S47 Spindlersfeld > Schö-
neeweide > Baumschulenweg > Treptower Park
weiter als S42) Treptower Park > Ostkreuz >
Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz >
Neukölln > Treptower Park (im 20-Minuten-
takt)Im gemeinsamen Abschnitt Treptower Park >
Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz >
Südkreuz > Neukölln besteht ein 10-Minuten-
takt.

I S45 fährt Flughafen BER <> Treptower Park

I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Treptower
Park (weiter als S42/kommt als S41 Treptower
Park <> Ostkreuz <> Gesundbrunnen <> West-
kreuz <> Südkreuz <> Neukölln <> Baumsch-
ulenweg/Treptower Park) und Südkreuz <>
WestendI S47 fährt Spindlersfeld <> Treptower Park
(weiter als S42/kommt als S41 Treptower Park
<> Ostkreuz <> Gesundbrunnen <> Westkreuz
<> Südkreuz <> Neukölln <> Treptower Park/
Baumschulenweg)**Grund:** Weichenschleifen in Neukölln und Beton-
schwellauswechslungen**Fortsetzung auf » Seite 18**

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 12.06.2025, bis Sonntag, 29.06.2025

Fortsetzung von  Seite 17

S41 S42 S45 S46 S47

13

Spindlersfeld – Baumschulenweg / Treptower Park – Neukölln und gesamter Ring

Nacht 19./20.06. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S45 und S46 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Baumschulenweg um, in Fahrtrichtung Neukölln erfolgt die Weiterfahrt mit der S41 vom anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei). In der Gegenrichtung nutzen Fahrgäste bitte die S42 bis Baumschulenweg und steigen dort in die S45 bzw. S46 um, die Weiterfahrt erfolgt von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite.

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Treptower Park um, die Weiterfahrt erfolgt für Fahrgäste der S41 vom anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei) und für Fahrgäste der S42 vom selben Gleis.

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Treptower Park <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring ca. 5 bis 6 Minuten früher. Die S42 fährt von Treptower Park über den gesamten Ring bis Hermannstraße 5 Minuten früher und von Hermannstraße bis Treptower Park 2 bis 3 Minuten früher. In Baumschulenweg fährt die S45 nach Flughafen BER 1 Minute früher ab. Die S46 fährt von Südkreuz bis Westend 2 bis 3 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S46 von Westend bis Südkreuz 2 bis 3 Minuten früher. In Baumschulenweg fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 4 Minuten früher ab. Die S47 fährt von Spindlersfeld bis Schöneweide 1 Minute früher und in der Gegenrichtung von Schöneweide bis Spindlersfeld 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Baumschulenweg fährt die S41 nach Neukölln/Südkreuz/Westkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts), aus Richtung Schöneweide ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der S41 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei).

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt die S41 in Richtung Neukölln/Südkreuz/Westkreuz von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz/Warschauer Straße), aus Richtung Ostkreuz ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der S41 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei). In Treptower Park fährt die S45 nach Flughafen BER von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 fährt Baumschulenweg > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park (weiter als S47) Treptower Park > Baumschulenweg > Schöneweide > Spindlersfeld (im 20-Minutentakt)

! S41 fährt Treptower Park > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen >

Ostkreuz > Treptower Park (weiter als S46) Treptower Park > Baumschulenweg > Schöneweide > Königs Wusterhausen (im 20-Minutentakt)

Im gemeinsamen Abschnitt Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park besteht ein 10-Minutentakt.

! S42 fährt (kommt als S46 Königs Wusterhausen > Schöneweide > Baumschulenweg > Treptower Park weiter als S42) Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Baumschulenweg (im 20-Minutentakt)

! S42 fährt (kommt als S47 Spindlersfeld > Schöneweide > Baumschulenweg > Treptower Park weiter als S42) Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Treptower Park (im 20-Minutentakt)

Im gemeinsamen Abschnitt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln besteht ein 10-Minutentakt.

! S45 fährt Flughafen BER <> Treptower Park

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Treptower Park (weiter als S42/kommt als S41 Treptower Park <> Ostkreuz <> Gesundbrunnen <> Westkreuz <> Südkreuz <> Neukölln <> Baumschulenweg/Treptower Park) und Südkreuz <> Westend

! S47 fährt Spindlersfeld <> Treptower Park (weiter als S42/kommt als S41 Treptower Park <> Ostkreuz <> Gesundbrunnen <> Westkreuz <> Südkreuz <> Neukölln <> Treptower Park/Baumschulenweg)

Grund: Weichenschleifen in Neukölln und Beton-schwellenauswechslungen

S41 S42

14

Wedding – Schönhauser Allee und gesamter Ring

Nacht 23./24.06. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Wedding <> Gesundbrunnen <> Schönhauser Allee (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: In Schönhauser Allee fährt die S41 teilweise 1 Minute früher ab. Die S41 fährt von Jungfernheide bis Wedding 2 Minuten später. Die S42 fährt von Wedding über den gesamten Ring bis Schönhauser Allee 5 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen fährt der Pendelzug in beiden Fahrtrichtungen von Gleis 2 (Gleis der S42 in Richtung Wedding/Westkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 fährt Schönhauser Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Wedding (im 10-Minutentakt)

! S42 fährt Wedding > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Schönhauser Allee (im 10-Minutentakt)

Grund: Schienenfräsen

S41 S42

15

Westend – Westhafen

Nacht 24./25.06. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Westhafen um, die Weiterfahrt erfolgt nach 7 Minuten (S41) bzw. nach 7 oder 17 Minuten (S42) vom selben Gleis oder von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite.

Taktänderung: Westend <> Westhafen S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Westhafen bis Gesundbrunnen 3 Minuten früher. Die in Westend endenden Züge der S41 fahren von Westkreuz bis Westend 3 bis 4 Minuten später. Die S42 fährt von Westhafen bis Westend 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 fährt Westhafen > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westhafen (10-Minutentakt: Westhafen > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend)

! S42 fährt Westhafen > Westkreuz > > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westhafen (10-Minutentakt: Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westhafen)

Grund: Weichenarbeiten in Beusselstraße und Schienenfräsen

S41 S42

16

Wedding – Schönhauser Allee und gesamter Ring

Nacht 25./26.06. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Wedding <> Gesundbrunnen <> Schönhauser Allee (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: In Schönhauser Allee fährt die S41 1 Minute früher ab. Die S41 fährt von Jungfernheide bis Wedding 2 Minuten später. Die S42 fährt von Wedding über den gesamten Ring bis Schönhauser Allee 5 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen fährt der Pendelzug in beiden Fahrtrichtungen von Gleis 3 (Gleis der S41 in Richtung Schönhauser Allee/Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S41 fährt Schönhauser Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Wedding (im 10-Minutentakt)

! S42 fährt Wedding > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Schönhauser Allee (im 10-Minutentakt)

Grund: Schienenfräsen

S41 S42 S8

17

Grünau – Frankfurter Allee – Greifswalder Straße – Schönhauser Allee

Nacht 26./27.06. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Greifswalder Straße <> Schönhauser Allee (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: In Landsberger Allee fährt die S41 1 Minute früher ab. In Schönhauser Allee fährt die S42 teilweise 1 Minute früher ab. Die S42 fährt von Treptower Park bzw. Ostkreuz bis Greifswalder Straße 3 bis 4 Minuten später. Die S8 fährt von Frankfurter Allee bis Grünau 10 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Schönhauser Allee (im 10-Minutentakt)
- ! S42 fährt Schönhauser Allee > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße (im 10-Minutentakt)
- ! S8 fährt Grünau <> Frankfurter Allee und Schönhauser Allee <> Blankenburg/Birkenwerder

Grund: Schienenfräsen

S45 S46 S47 S8 S9 18

Altglienicke / Grünau - Adlershof - Schöneweide

Nacht 22./23.06. (So/Mo)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S46: S Grünau (Einstieg im Adlergestell hinter Wassersportallee in Nähe der Tankstelle; Ausstieg in der Richterstraße an der Position 5) <> S Adlershof (Einstieg nach S Grünau an der Position 7, Ecke Franz-Ehrlich-Straße)

Bus S9: S Grünbergallee (Einstieg in der Grünbergallee/Ewaldstraße - in Nähe der Fußgängerbrücke) <> S Altglienicke (Halt in der Germanenstraße bzw. Ewaldstraße) <> S Adlershof (Einstieg nach S Grünbergallee an der Position 7, Ecke Franz-Ehrlich-Straße). Im Abschnitt Grünbergallee <> Altglienicke fahren die S45 bzw. S9 und der Bus S9 nahezu parallel.

S-Bahn-Pendelverkehr: Adlershof <> Schöneweide (im 20-Minutentakt)

Taktänderung: Schöneweide <> Baumschulenweg S-Bahnverkehr nur im 6-/14-Minutentakt (stadteinwärts) bzw. im 10-Minutentakt (stadtauswärts) mit S8 und S9

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Baumschulenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg 3 Minuten früher. In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 1 Minute früher ab. Die S8 fährt von Baumschulenweg bis Schöneweide 3 Minuten später. In Schöneweide fährt die S9 nach Spandau 1 Minute früher ab. Die S9 fährt von Baumschulenweg bis Schöneweide 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). In Schöneweide endet/beginnt der Pendelzug aus/nach Adlershof auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtwärts), mit dem Pendelzug ankommende Fahrgäste müssen zur Weiterfahrt mit der S8 oder S9 in Richtung Baumschulenweg den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei). In Baumschulenweg fahren die S45 nach Südkreuz und die S46 nach Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). Fahrgäste, die mit der S8 oder S9 aus Schöneweide ankommen, müssen zur Weiterfahrt mit der S45 oder S46 den Bahnsteig wechseln (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S45 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und Baumschulenweg <> Südkreuz
- ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Baumschulenweg <> Westend
- ! S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide (weiter als S8 Schöneweide <> Pankow)
- ! S8 fährt Pankow <> Schöneweide (weiter als S47 Schöneweide <> Spindlersfeld)
- ! S9 fährt Flughafen BER <> Altglienicke und Schöneweide <> Spandau

Grund: Wechsel von Iso-Stößen

S46 19

Grünau

Nächte 23./24.06. (Mo/Di)
und 24./25.06. (Di/Mi)
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S46 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Grünau um, die Weiterfahrt erfolgt in Fahrtrichtung Königs Wusterhausen nach 1 Minute von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite und in Fahrtrichtung Westend nach 19 Minuten vom anderen Bahnsteig.

Bahnsteigänderung: In Grünau endet die S46 aus Königs Wusterhausen auf Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt mit der S46 nach Westend ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Grünau <> Westend

Grund: Einbau von Ersatzschienen

(S3) S47 S8 S9 20

(Spindlersfeld -) Schöneweide - Ostkreuz - Bornholmer Straße / Warschauer Straße (- Spandau)

Nacht 12./13.06. (Do/Fr)
23:10 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Baumschulenweg <> Treptower Park und Treptower Park <> Warschauer Straße (S9-Kurve), bitte Umfahrung über Ostkreuz (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) nutzen.

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S9: S Baumschulenweg (Einstieg in der Baumschulenstraße unter der Brücke) <> S Plänterwald (Köpenicker Landstraße) <> S Treptower Park (Halt in der Puschkinallee vor Bernhard-Langwaldt-Weg an der Position 5)

Fahrplanänderung: In Spindlersfeld fährt die S47 nach Schöneweide 1 Minute früher ab. Die S8 nach Blankenburg/Birkenwerder fährt von Ostkreuz bis Bornholmer Straße 5 Minuten früher, hat in Bornholmer Straße 7 Minuten Aufenthalt und fährt von Bornholmer Straße bis Blankenburg/Birkenwerder planmäßig.

Bahnsteigänderung: In Schöneweide fährt die S47 nach Spindlersfeld von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen/Ostkreuz <> Spandau)
- ! S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide
- ! S8 fährt Grünau <> Schöneweide und Ostkreuz <> Blankenburg/Birkenwerder

- ! S9 fährt Flughafen BER <> Baumschulenweg <> Südkreuz, bitte zwischen Ostkreuz <> Spandau die auf einen 10-Minutentakt verdichtete S3 nutzen.

Grund: Wechsel Iso-Stoß

S5 21

Strausberg Nord - Strausberg

bis 11.07. (Fr) 22 Uhr

Taktänderung: Strausberg Nord <> Strausberg S-Bahnverkehr nur im 40-Minutentakt

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- ! S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Warschauer Straße/Westkreuz), im Abschnitt Strausberg Nord <> Strausberg nur im 40-Minutentakt. Es entfallen die Fahrten Strausberg Nord Mo-Fr ab 4:50 Uhr alle 40 Minuten bis 20:10 Uhr; Sa ab 5:30 Uhr und 9:30 Uhr alle 40 Minuten bis 18:50 Uhr sowie So ab 7:30 Uhr und 11:30 Uhr alle 40 Minuten bis 18:50 Uhr bis Strausberg sowie in der Gegenrichtung die Fahrten Strausberg Mo-Fr ab 4:34 Uhr alle 40 Minuten bis 19:54 Uhr; Sa ab 1:33 Uhr und 9:14 Uhr alle 40 Minuten bis 18:34 Uhr sowie So ab 1:33 Uhr und 11:14 Uhr alle 40 Minuten bis 18:34 Uhr bis Strausberg Nord. Bitte zwischen Strausberg, Lustgarten <> Am Stadtwald <> S Strausberg auch die Tram 89 nutzen. Aktuelle Bau-Fahrplankarte für die S5 unter →sbahn.berlin/fahren oder →kursbuch.bahn.de

Grund: Brückenerneuerung Garzauer Straße

S5 22

Mahlsdorf - Kaulsdorf

Nacht 18./19.06. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Mahlsdorf <> Kaulsdorf S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: In Kaulsdorf fährt die S5 nach Westkreuz 1 Minute früher ab.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- ! S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz - mit Umsteigen in Mahlsdorf (10-Minutentakt bis ca. 23 Uhr: Kaulsdorf <> Warschauer Straße)

Grund: Weichenschleifen in Mahlsdorf

S75 23

Wartenberg - Warschauer Straße

Nächte 23./24.06. (Mo/Di)
bis 26./27.06. (Do/Fr)
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Wartenberg <> Springpfuhl

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S75: S Wartenberg (Egon-Erwin-Kisch-Straße) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Falkenberger Chaussee/Egon-Erwin-Kisch-Straße (Halt für den S-Bf Hohenschönhausen und nur in Fahrtrichtung S Springpfuhl in der Falkenberger Chaussee in Höhe der Kirche) bzw. Bushaltestelle „Grevesmühlener Straße“ (Halt für den S-Bf Hohenschönhausen und nur in Fahrtrichtung S Wartenberg in der Egon-Erwin-Kisch-

Fortsetzung auf → Seite 20

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 12.06.2025, bis Sonntag, 29.06.2025

Fortsetzung von Seite 19

Straße) <> S Gehrenseestraße (Halt in der Gehrenseestraße in der Nähe der Brücke) <> S Springpfuhl (Halt auf der Brücke Allee der Kosmonauten; Einstieg nach S Wartenberg auf der nördlichen Brückenseite)

Fahrplanänderung: Die S75 nach Springpfuhl fährt von Warschauer Straße bis Ostkreuz 2 Minuten früher und von Friedrichsfelde Ost bis Springpfuhl 2 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S75 fährt Springpfuhl <> Warschauer Straße
Grund: Brückenarbeiten Knoten Marzahn Landsberger Allee

Warschauer Straße - Westkreuz

Nächte 16./17.06. (Mo/Di)

bis 19./20.06. (Do/Fr)

jeweils 1:45 Uhr bis 3:40 Uhr

Wegen Bauarbeiten fahren einige Fahrten der S9 von Flughafen BER kommend nicht bis zu ihrem fahrplanmäßigen Endbahnhof, sondern enden bereits früher an einem anderen Unterwegsbahnhof. In der Gegenrichtung fahren einige Fahrten der S9 nach Flughafen BER nicht von ihrem fahrplanmäßigen Startbahnhof, sondern beginnen erst später an einem anderen Unterwegsbahnhof. Bitte die Fahrplanauskunft unter sbahn.berlin nutzen.

Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> S Schöneeweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Eisenstraße/ S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Instandhaltung/Inspektion

Warschauer Straße - Westkreuz

Nächte 23./24.06. (Mo/Di)

bis 26./27.06. (Do/Fr)

jeweils 1:45 Uhr bis 3:40 Uhr

Der Zug Flughafen BER ab 1:09 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:45 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Friedrichstraße aus. Der Zug Flughafen BER ab 1:29 Uhr nach Ostbahnhof (an 2:08 Uhr) endet bereits um 2:05 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Ostbahnhof aus. Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:11 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Alexanderplatz bis Warschauer Straße aus. Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:26 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Charlottenburg bis Warschauer Straße aus. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:39 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Charlottenburg bis Warschauer Straße aus. Bitte zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <>

S Schöneeweide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Eisenstraße/ S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.

Grund: Reinigung der Lasttrennschalter in Ostbahnhof

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

Teltow Stadt - Lichterfelde Ost - Lankwitz

04.07. (Fr) 4 Uhr

bis 07.07. (Mo) 1:30 Uhr,

11.07. (Fr) 22 Uhr

bis 14.07. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Teltow Stadt <> Lichterfelde Ost

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S25: S Teltow Stadt (Einstieg in der Mahlower Straße) <> Bushaltestelle „Ostpreußendamm Süd“ (Halt im Ostpreußendamm für den S-Bf Lichterfelde Süd) <> Bushaltestelle „Ostpreußendamm/Osdorfer Straße“ (Halt im Ostpreußendamm für den S-Bf Osdorfer Straße) <> Bushaltestelle „Bogenstraße“ (Zusatzhalt im Ostpreußendamm) <> S Lichterfelde Ost (Halt in der Lankwitzer Straße) <> S Lankwitz (Hanna-Renate-Laurien-Platz). Im Abschnitt S Lichterfelde Ost <> S Lankwitz fahren die S25, S26 und der Bus S25 nahezu parallel.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S25 fährt Lichterfelde Ost <> Lankwitz <> Hennigsdorf

I S26 fährt am 04.07. (Fr) Lichterfelde Ost <> Lankwitz <> Blankenburg

I S26 fährt am 05.07. (Sa) + 06.07. (So) und 12.07. (Sa) + 13.07. (So) Lichterfelde Ost <> Lankwitz <> Potsdamer Platz

Grund: Schienenerneuerung

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn:

Gleisdreieck - Wittenbergplatz

bis 29.06. (So)

veränderter Zugverkehr: U-Bf Gleisdreieck <> U-Bf Kurfürstenstraße <> U-Bf Nollendorfplatz kein Zugverkehr mit U1 und U3, bitte Umfahrung U-Bf Gleisdreieck <> U-Bf Bülowstraße <> U-Bf Nollendorfplatz mit der U2 nutzen.

Bahnsteigänderung: In U-Bf Wittenbergplatz fährt die U1 nach U-Bf Uhlandstraße von Gleis 6.

Beim Umstieg von/zur U2 und U3 ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Zugang zum Bahnsteig Gleis 6 ist nicht barrierefrei). Bitte zwischen U-Bf Wittenbergplatz <> U-Bf Kurfürstendamm <> U-Bf Uhlandstraße auch die Buslinien M19 und M29 nutzen.

Linienführungen der betroffenen U-Bahn-Linien:

I U1 fährt S+U-Bf Warschauer Straße <> U-Bf Gleisdreieck (im 5-Minutentakt) und U-Bf Wittenbergplatz <> U-Bf Uhlandstraße (im 15-Minutentakt)

I U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Gleisdreieck <> U-Bf Nollendorfplatz <> U-Bf Wittenbergplatz <> U-Bf Ruhleben

I U3 fährt U-Bf Nollendorfplatz <> U-Bf Krumme Lanke

Am U-Bf Kurfürstenstraße kein Zugverkehr, bitte den ca. 250 m entfernten U-Bf Bülowstraße nutzen.

Grund: Schwellenerneuerung

Senefelderplatz - Alexanderplatz

bis 11.09. (Do)

jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr von 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

U-Bf Senefelderplatz <> S+U-Bf Alexanderplatz

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

I U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Senefelderplatz und S+U-Bf Alexanderplatz <> U-Bf Ruhleben

Grund: Betonsanierung Gleishinterwand

Kurt-Schumacher-Platz - Alt-Tegel

bis 2026

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:

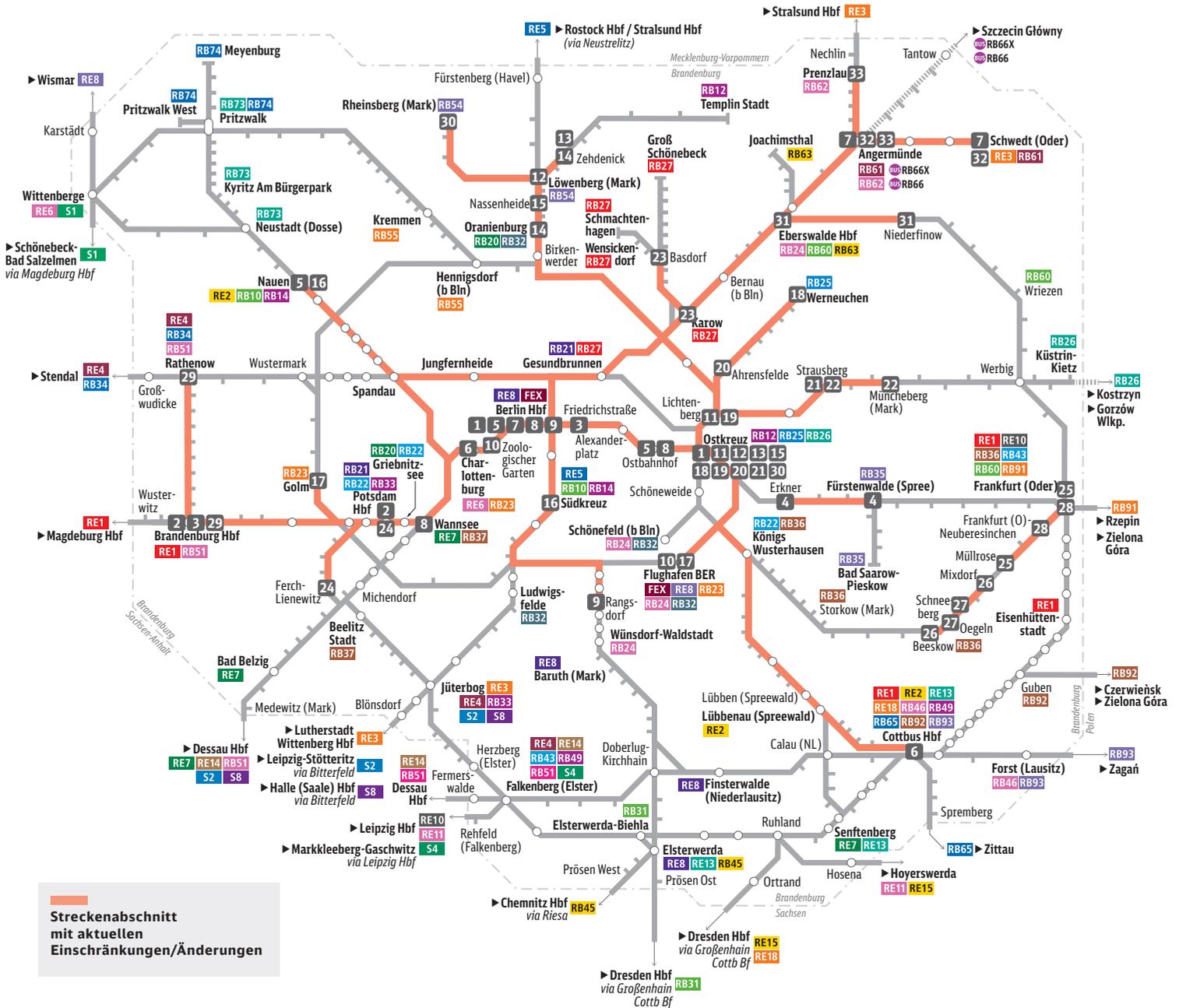
I U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

Bitte zwischen S+U-Bf Friedrichstraße <> S-Bf Tegel auch die S25 nutzen.

Grund: Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 12.06.2025, bis Sonntag, 29.06.2025



- FEX** (DB)
Berlin Hbf (tief) - Bln Gesundbrunnen - Bln Ostkreuz - Bln Flughafen BER
 bis 04.07. (Fr) 1
 | Umleitung der Züge von der Berliner Stadtbahn neu von/nach Berlin-Gesundbrunnen
- RE1** (ODEG)
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
 bis 23.06. (Mo) ca. 5 Uhr 2
 | Ausfall aller Züge zwischen Brandenburg Hbf und Potsdam Hbf
 | Nachts: Ausfall aller Züge zwischen Brandenburg Hbf und Berlin Friedrichstraße

- | Ersatz durch Busse zwischen Brandenburg Hbf und Potsdam Hbf
- 14.06. (Sa) bis 18.06. (Mi) 3**
 | Ausfall aller Züge zwischen Brandenburg Hbf und Berlin Friedrichstraße
 | Ersatz durch Busse zwischen Brandenburg Hbf und Potsdam Hbf
- 21.06. (Sa) bis 06.07. (So) 4**
 | Ausfall vieler Züge zwischen Erkner und Fürstenwalde (Spree)
 | Ersatz durch alternative Verbindungen / Busse
- RE2** (DB)
Nauen - Berlin - Lübbenau - Cottbus
 bis 04.07. (Fr) 5
 | Ausfall der Züge zwischen Berlin-Ostbahnhof und Berlin Hbf, vom 14.06. (Sa) bis 19.06. (Do)

- sowie in den Abend- und Nachtstunden zwischen Berlin-Ostbahnhof und Nauen
- | Ersatz durch Busse
- bis 04.07. (Fr) 6**
 | Ausfall einiger Verstärkerzüge
- RE3** (DB)
Stralsund / Schwedt (Oder) - Berlin - Lutherstadt Wittenberg
 bis 26.06. (Do) 7
 jeweils 21:30-5 Uhr
 | Ausfall mehrerer Züge zwischen (Schwedt (O.) -) Angermünde und Berlin Hbf
 | Ersatz durch Busse

Fortsetzung auf Seite 22

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 12.06.2025, bis Sonntag, 29.06.2025

Fortsetzung von **» Seite 21**

RE7 (DB)
Dessau – Berlin – Lübbenau – Senftenberg

bis 04.07. (Fr) 8
 | Zugausfall zwischen Berlin-Wannsee/Berlin Hbf und Berlin-Ostbahnhof
 | Ersatz durch S-Bahn

RE8 (ODEG)
Wismar – Berlin – Flughafen BER und Berlin Hbf – Elsterwerda / Finsterwalde

bis 15.06. (So) 9
nur abends/nachts
 | Ausfall einiger Züge zwischen Rangsdorf und Berlin Hbf
 | Ersatz durch Busse zwischen Rangsdorf und Blankenfelde (Kr Teltow-Fläming)
 | Ersatz durch S-Bahn zwischen Blankenfelde (Kr Teltow-Fläming) und Berlin Hbf

bis 04.07. (Fr) 10
 | Ausfall aller Züge zwischen Berlin Zoologischer Garten und Flughafen BER
 | Ersatz durch alternative Verbindungen / Busse

RB12 (NEB)
Templin Stadt – Berlin Ostkreuz

bis 14.06. (Sa) 11
jeweils ab 20 Uhr
 | Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
 | Ersatz durch S-Bahn

14.06. (Sa) + 25.06. (So) WE 12
jeweils 6:45-17:45 Uhr
 | Zugausfall zwischen Ostkreuz und Löwenberg
 | Ersatz durch Busse und S-Bahn

16.06. (Mo) ab 20:45 Uhr 13
 | Zugausfall zwischen Ostkreuz und Zehdenick
 | Ersatz durch Busse und S-Bahn

17.06. (Di) ab 20:45 Uhr 14
 | Zugausfall zwischen Oranienburg und Zehdenick
 | Ersatz durch Busse

20.06. (Fr) ab 21:45 Uhr 15
bis 31.07. (Do) Betriebschluss
 | Zugausfall zwischen Ostkreuz und Nassenheide
 | Ersatz durch Busse und S-Bahn

RB14 (DB)
Nauen – Berlin Südkreuz

bis 04.07. (Fr) 16
 | Ausfall der Züge
 | Ersatz durch RE2 / RB10

RB23 (DB)
Flughafen BER – Berlin – (Potsdam Hbf – Golm)

bis 04.07. (Fr) 17
 | Ausfall der Züge
 | Ersatz durch S-Bahn

RB25 (NEB)
Berlin Ostkreuz – Werneuchen

18.06. (Mi) ab 20:30 Uhr 18
bis 19.06. (Do) 5:30 Uhr,
25.06. (Mi) ab 21 Uhr
 | Zugausfall zwischen Ostkreuz und Werneuchen
 | Ersatz durch Busse und S-Bahn

23.06. (Mo) ab 21 Uhr 19
bis 24.06. (Di) 5 Uhr
 | Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
 | Ersatz durch S-Bahn

28.06. (Sa) 0-16 Uhr WE 20
 | Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde in 2-Stundentakt
 | Ersatz durch S-Bahn

RB26 (NEB)
Berlin Ostkreuz – Kostrzyn / Gorzow Wlkp.

18.06. (Mi) ab 20:30 Uhr 21
bis 19.06. (Do) 5 Uhr,

23.06. (Mo) ab 20:30 Uhr
bis 24.06. (Di) 5:15 Uhr,

25.06. (Mi) ab 20:30 Uhr
bis 26.06. (Do) 5:15 Uhr
 | Zugausfall zwischen Ostkreuz und Strausberg
 | Ersatz mit S-Bahn

bis 31.07. (Do) jeweils ganztägig 22
 | Zugausfall zwischen Strausberg und Münchenberg
 | Ersatz durch Busse

RB27 (NEB)
Groß Schönebeck / Schmachtenhagen – Berlin-Karow / Berlin-Gesundbrunnen

27.06. (Fr) ab 22 Uhr WE/ 23
bis 30.06. (Mo) Betriebschluss
 | Zugausfall zwischen Basdorf und Berlin-Karow
 | Ersatz durch Busse

RB33 (ODEG)
Potsdam – Jüterbog

bis 22.06. (So) 24
 | Ausfall aller Züge zwischen Potsdam Hbf und Ferch-Lienewitz
 | Ersatz durch Busse

RB36 (NEB)
Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)

26.06. (Do) ab 20:30 Uhr + WE 25
bis 27.06. (Fr) 5:30 Uhr,
28.06. (Sa) ab 20:30 Uhr
bis 29.06. (So) 5:30 Uhr

| Zugausfall zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder)
 | Ersatz durch Busse

bis 16.06. (Mo) Betriebschluss 26
 | Zugausfall zwischen Beeskow und Mixdorf
 | Ersatz durch Busse

17.06. (Di) ganztägig 27
bis 20.06. (Fr) 22 Uhr
 | Ausfall der Halte Schneeberg und Oegeln
 | Ersatz durch Busse

16.06. (Mo) ab 21 Uhr 28
bis 17.06. (Di) 5 Uhr
 | Zugausfall zwischen Frankfurt (Oder) Neuberesinchen und Frankfurt (Oder)
 | Ersatz mit Stadtlinienverkehr

RB51 (ODEG)
Rathenow – Brandenburg

17.06. (Di) bis 03.07. (Do) 29
 | Ausfall einzelner Züge
 | Ersatz durch Busse

RB54 (NEB)
Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) – Berlin-Lichtenberg

bis 30.06. (Mo) jeweils ganztägig 30
 | Zugausfall zwischen Ostkreuz und Rheinsberg
 | Ersatz durch Busse
 | Zur An- und Abreise von/nach Löwenberg bitte die Züge der RB12 oder, sofern nicht anders möglich, die Züge des RE5 nutzen.

RB60 (NEB)
Eberswalde – Frankfurt (Oder)

19.06. (Do) + 24.06. (Di) 31
jeweils ab 20:30 Uhr
 | Zugausfall zwischen Eberswalde und Niederfinow
 | Ersatz durch Busse

RB61 (NEB)
Angermünde – Schwedt (Oder)

bis 26.06. (Do) jeweils ab 21 Uhr 32
 | Zugausfall zwischen Angermünde und Schwedt
 | Ersatz durch Busse

RB62 (NEB)
Prenzlau – Angermünde (- Eberswalde)

24.06. (Di) ab 20 Uhr 33
bis 25.06. (Mi) 6 Uhr
 | Zugausfall zwischen Angermünde und Prenzlau
 | Ersatz durch Busse

i Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Der VBB-Begleitservice bleibt

Angebot unterstützt mobilitätseingeschränkte Fahrgäste

Der Fortbestand des VBB-Begleitservice ist gesichert. Nach einer langen Phase der Ungewissheit kann der erfolgreiche Dienstleistungsservice für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste sein Angebot im derzeitigen Umfang weiterführen.

80 bis 100 Begleitungen ermöglicht das Team des VBB-Begleitservice derzeit täglich für Menschen, die ansonsten allein nicht mit Bus und Bahn in Berlin mobil sein könnten. 35 von insgesamt 79 Stellen wurden bisher über das Pilotprojekt „Solidarisches Grundeinkommen“ finanziert, das planmäßig in 2025 endet. Lange war unsicher, ob diese Stellen weiter beim VBB-Begleitservice verbleiben können oder ob sie beim Land Berlin, der Verwaltung oder den Bezirken angesiedelt werden.

Einen Verlust von knapp der Hälfte der Mitarbeitenden hätte erhebliche



Foto: VBB

Einschränkungen beim Serviceangebot zur Folge gehabt. Dank breiter Unterstützung von Fahrgästen, Verbänden, Vereinen und aus allen politischen Richtungen, können diese Stellen nun beim VBB-Begleitservice angesiedelt werden. Damit können Begleitungen im ÖPNV auch weiterhin uneingeschränkt täglich zwischen 7 und 22 Uhr ermöglicht werden.

INFO

→ vbb.de/begleitservice

VBB-Tarif: Übergangsfrist endet am 30. Juni

Seit 1. Januar 2025 gelten neue Preise im VBB-Tarif. Am Montag, 30. Juni 2025, endet die sechsmonatige Übergangsfrist. Wer also noch Fahrausweise aus dem alten Tarif hat, sollte jetzt tätig werden.

Nicht benutzte Fahrausweise aus dem alten Tarif, die entwertet werden müssen, wie beispielsweise Einzelfahrausweise, 24-Stunden-Karten oder Abschnitte der 4-Fahrten-Karte, können Fahrgäste noch sechs Monate nach der Tarifierfassung – also bis 30. Juni – nutzen. Im Vorverkauf erworbene digitale Tickets aus den Apps können bis zum 30. Juni letztmalig aktiviert werden. Das gilt auch für die einzelnen Wertabschnitte der 4-Fahrten-Karte. Werden sie nicht rechtzeitig in den Apps aktiviert, entfallen sie nach Ablauf der Frist ersatzlos und werden nicht erstattet.

Umtausch oder Erstattung

Wer von einem Umtausch Gebrauch machen will, muss ebenfalls bis zum 30. Juni aktiv werden. Bis dahin können Tickets des alten Tarifs noch gegen Ausgleich des Differenzbetrags in Tickets des neuen Tarifes umgetauscht werden.

Der Umtausch oder die Erstattung kann nur bei dem Verkehrsunternehmen erfolgen, bei dem das Ticket erworben wurde. Erkennbar ist dies anhand des Logos, das sich unten rechts auf dem Ticket befindet.

INFO

Weitere Informationen unter → vbb.de

ANZEIGE

Berlin macht Dampf

Nostalgiefahrten

Termine für Ihr Eisenbahnerlebnis!	
14. Juni	Harz-Express „Brocken“ nach Wernigerode
5. Juli	Ostsee-Express „Rügen“ nach Binz
9. August	Ostsee-Express „Molli“ zur Hanse Sail und nach Bad Doberan
30. August	Lausitz-Express nach Weißwasser und Görlitz
6. September	Schnellzugdampf nach Schwerin
14. September	Tag des offenen Denkmals im Bw Schöneweide
20./21. September	20. Berliner Eisenbahnfest
3. Oktober	„Transitzug“ mit 03 2155 zum Lokpark Braunschweig
8. November	Geschichte(n) auf der Ringbahn – die Stadtrundfahrt der besonderen Art

www.Berlin-macht-Dampf.com

punkt 3 online lesen:

→ punkt3.de

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?



Interessantes aus früheren punkt 3-Ausgaben

Foto: David Ulrich

Videodreh am S-Bahnhof

„Auf den Esel gekommen“ heißt ein Video, für das kürzlich Aufnahmen auf dem S-Bahnhof Ahrensfelde mit der Countryband „The BossHoss“ entstanden. Thema: Berlin im Sommer. Und zu Berlin gehört die S-Bahn. Die Wahl fiel auf Ahrensfelde, weil der Bahnsteig gut für den Esel erreichbar war.

Cover von bekannten Songs

Die siebenköpfige Band ist im Moment in aller Country-Munde. Sie covert bekannte Songs im Country stil wie „Ice in the Sunshine“ und „Hot in Herre“, in den Charts nimmt sie derzeit Rang 11 ein.

Dieser Artikel erschien vor 20 Jahren in der punkt 3-Ausgabe vom 9. Juni 2005.

IMPRESSUM punkt3 | **Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Wertstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Sonja Gurriss (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 26. Juni 2025

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Mo–So 0.00–24.00 Uhr
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt
Fax 030 297-43444

Firmenschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
Mo–Fr 6.00–22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr
E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo–Do 8.00–20.00 Uhr
Fr 8.00–18.00 Uhr
(außer feiertags)

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
→ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice
Rudolfstraße 1–8, 10245 Berlin
Mo, Di, Do, Fr 9.00–17.00 Uhr
(außer feiertags)

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.30 Uhr
Hier sind auch DB-Fahrkarten erhältlich (DB-Agentur).

Hauptbahnhof¹

Mo–Sa 7.00–22.00 Uhr
So/Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30–17.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
Mo–Fr 6.00–22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr
Verkaufsschalter
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo–Fr 7.00–20.30 Uhr
Sa 8.00–18.30 Uhr
So/Feiertag 8.00–17.00 Uhr

Spandau¹

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30–18.00 Uhr

Zoologischer Garten¹, Gesundbrunnen¹

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-einrichtungen unter →sbahn.berlin

(Änderungen vorbehalten)

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
Kontakt: →bahn.de/regio-kontakt
☎ 0331 235-6881 / -6882
Mo–Fr 6.00–20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo–Sa 8.00–20.00 Uhr
So 10.00–20.00 Uhr

MOBILITÄTS-SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 030 65212888
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10.00–18.00 Uhr

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Berlin Gesundbrunnen
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof Ebene -1

Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof

Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin-Spandau

Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Südkreuz

Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten

Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Flughafen Berlin Brandenburg (BER) Terminal 1 / U1

Mo–Fr 9.00–20.00 Uhr
Sa/So 9.00–18.00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

¹ im DB Reisezentrum